



Wald und Holz NRW
besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

in der

Zentrale
im Fachbereich II, Landeseigener Forstbetrieb

im Team „Waldbau, Naturschutz und Jagd“

die Funktion

des Teamleiters / der Teamleiterin

Waldbau, Naturschutz und Jagd (w/m/d)

(Besoldungsgruppe A 15 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 15 TV-L)

Wald und Holz NRW bewirtschaftet rd. 118.900 ha forstliches, landwirtschaftliches und wasserwirtschaftliches Vermögen im Eigentum des Landes Nordrhein-als landeseigenen Forstbetrieb.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat den kleinsten Staatswaldanteil aller Bundesländer und ist gleichzeitig mit Abstand das bevölkerungsreichste Bundesland. Die Bewirtschaftung des Landeseigenen Forstbetriebes, der den Großteil des Staatswaldes in NRW umfasst, muss daher unterschiedlichsten und teilweise auch divergierenden Anforderungen gerecht werden. Er soll Referenzbetrieb für eine ökonomisch erfolgreiche und dabei sozial und ökologisch nachhaltige Waldbewirtschaftung sein. Die Bewirtschaftung erfolgt nach den Grundsätzen einer naturnahen Waldbewirtschaftung.

Als öffentlicher Forstbetrieb dokumentiert er die Umsetzung dieser Anforderungen, indem er nach den Standards beider großer Nachhaltigkeitszertifikate (PEFC und FSC) zertifiziert ist und sich dazu jährlichen Audits stellt.

Die Bewirtschaftung des Landeseigenen Forstbetriebes ist eines der drei Geschäftsfelder von Wald und Holz NRW. Der Fachbereich II in der Zentrale von Wald und Holz NRW ist im Rahmen der Matrixorganisation zuständig und verantwortlich für alle Aufgaben im Zusammenhang mit dem Management des Landeseigenen Forstbetriebes und verantwortet die erfolgreiche Umsetzung der betrieblichen Ziele und Vorgaben.

Der Dienort ist Arnsberg.

Aufgaben

Als Teamleitung „Waldbau, Naturschutz und Jagd“ sind sie zuständig für die Zusammenarbeit mit dem Fachbereich V – Zentrum für Wald und Holzwirtschaft -stellen sie sicher, dass für den staatlichen Forstbetrieb aktuelle Forsteinrichtungswerke vorliegen und arbeiten an der konzeptionellen Weiterentwicklung der Forsteinrichtung für den Staatswald mit.

Sie sind zuständig und verantwortlich für Planung, Controlling und Ergebnis in den Bereichen Waldwaren (v.a. Saatgutbereitstellung und –vermarktung, sowie sonstige Nicht-Holz-Produkte); Jagd und Fischerei, Leistungen für die Allgemeinheit, Waldverjüngung, Bestandespflege, Waldschutz und Forsteinrichtung.

Sie stellen sicher, dass sich die Vorgaben der forstlichen Nachhaltigkeitszertifikate in den Konzepten für den Landeseigenen Forstbetrieb wiederfinden. Die Vorbereitung und Begleitung des FSC-Audit und die Vertretung des Landeseigenen Betriebes in Gremien und Arbeitsgruppen bei FSC-Deutschland, gemeinsam bzw. in Abstimmung mit der Fachbereichsleitung, gehört ebenfalls zu Ihren Aufgaben.

Ein großer Teil der landeseigenen Waldflächen sind als FFH-Gebiet ausgewiesen und als Schutzgebiete gesichert. Sicherzustellen, dass die Vorgaben für die Bewirtschaftung und Maßnahmenkonzepte in diesen Gebieten umgesetzt werden, gehört ebenfalls zu den Aufgaben der Teamleitung.

Bei der Erarbeitung von Fachkonzepten und Vorgaben für den Landeseigenen Forstbetrieb ist eine enge Zusammenarbeit insbesondere mit dem Zentrum für Wald und Holz, dem Team Waldnaturschutz sowie Behörden und externen Stakeholdern erforderlich.

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft oder einer vergleichbaren naturwissenschaftlichen Fachrichtung an einer wissenschaftlichen Hochschule oder Universität; entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule. Die Akkreditierung ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen
- Laufbahnbefähigung für den für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des forstlichen Dienstes (ehem. Befähigung für den höheren Forstdienst)
- Fachliche Kenntnisse und Erfahrungen in den genannten Aufgabenbereichen, insbesondere hinsichtlich naturnahem Waldbau, Waldnaturschutz, Forsteinrichtung und Jagd
- Betriebswirtschaftliches Denken.
- Fundierte Kenntnisse über Jagd- und Naturschutzrecht
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B

Ihr Persönliches Anforderungsprofil

- Ausgeprägte soziale Kompetenz, Team- und Kooperationsfähigkeit bei gleichzeitigem Durchsetzungsvermögen.
- Ausgeprägte Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick im Umgang mit externen Kunden, wie z.B. Jagd- und Naturschutzverbänden, Landesverwaltungen
- Ausgeprägtes konzeptionelles Denkvermögen, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein.

- Befähigung komplexe Zusammenhänge mündlich und schriftlich (straff) darzustellen und zu kommunizieren.
- Ausgeprägte betriebswirtschaftliche Sichtweise.

Die Bereitschaft zur zeitweisen Übernahme dienstlicher Aufgaben auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten sowie die Bereitschaft zu Reisetätigkeiten innerhalb von NRW und bundesweit wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und Bewährung nach Besoldungsgruppe A15 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Ein Dienst-KFZ steht bedarfsweise im Rahmen des Pools zur Verfügung.

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen und Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen und Bewerber sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

Weiteres:

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an:

Ihre Bewerbung richten sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des Aktenzeichens „**FB II, Teamleitung Waldbau, Naturschutz und Jagd**“ bis zum **22.11.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle)

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Bitte übersenden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer pdf-Datei (maximale Dateigröße 10 MB).

Bewerbungen, die Unterlagen enthalten, die in einem virtuellen Speicher (Cloud) hinterlegt sind, werden aus Sicherheitsgründen vom Verfahren ausgeschlossen.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Müssig (Tel.:0251/91797-102), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hansknecht (Tel.: 0251/91797-282) zur Verfügung.